

# Presseaussendungen

POLITIK

## Niederländische Delegation zu Besuch: Kärnten präsentiert sich als Innovationshotspot für Mikroelektronik



04.04.2024

LH Kaiser empfing niederländischen Botschafter Potman, LHStv.in Schaunig lud zu Gesprächen mit Delegation – Vom 4. bis 5. April ist Kärnten Gastgeber einer hochkarätigen holländischen Delegation aus dem Bereich Mikroelektronik

**KLAGENFURT (LPD).** Landeshauptmann Peter Kaiser empfing den niederländischen Botschafter Peter Potman im Rahmen eines Antrittsbesuches.

Auch im Mittelpunkt dieses gegenseitigen Austausches sollen die breitangelegten Strategien sein, die den Standort Kärnten für Technologieunternehmen und Innovatoren stetig attraktiver machen. „Als Landeshauptmann von Kärnten bin ich hochofrend, unsere Gäste aus den Niederlanden zu empfangen und mit ihnen in einen Dialog über unsere gemeinsamen Zukunftsvisionen in der High-Tech-Branche zu treten. Dieser Besuch ist eine exzellente Gelegenheit, unsere Kräfte zu bündeln und unsere Stärken auszubauen. Kärnten hat sich in den vergangenen Jahren zu einem bedeutenden Technologiestandort in Österreich entwickelt. Die enge Zusammenarbeit von innovativen Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie das politische Bemühen um die besten Rahmenbedingungen eröffnen vielfältige Möglichkeiten.“

Parallel dazu nahm die Delegation an einem Gesprächstermin mit Technologiereferentin LHStv.in Gaby Schaunig und Kärntner Institutionen teil. Beim Termin mit dabei waren Vertreterinnen und Vertreter von BABEG, build! Gründerzentrum, Industriellenvereinigung und Wirtschaftskammer. Im Fokus standen intensive Diskussionen zu den Themen Innovation, Forschung, Investitionsmöglichkeiten und wirtschaftspolitische Strategien in Kärnten.

Für die zuständige Technologiereferentin Schaunig steht der Aufbau und die Pflege von internationalen Beziehungen sowie die Präsentation Kärntens als zukunftsfähiger und nachhaltiger Standort im Vordergrund: „Wir freuen uns, Kärnten als einen der führenden Technologiestandorte Europas zu präsentieren. Es braucht die gemeinsame Zusammenarbeit und Vernetzung, um wettbewerbsfähige Rahmenbedingungen zu schaffen, von denen unser Bundesland, Kärntens Unternehmen und Kärntens Bevölkerung langfristig profitieren. Der internationale Austausch dient nicht nur dem Wissenstransfer und gemeinsamen Entwicklungspotenzialen, sondern ist essenziell wenn es darum geht, rechtzeitig die Weichen für gemeinsame Kooperationen zu stellen.“

Die BABEG – Kärntner Betriebsansiedlungs- und Beteiligungsgesellschaft m.b.H. unterstützt als zentrale Koordinationsstelle und Netzwerkknoten den Austausch zu Themen wie etwa Innovation und Forschung. Die Gespräche werden aufzeigen, wie Kärnten internationalen Unternehmen attraktive Voraussetzungen für Wachstum und Entwicklung bieten kann.

Am Nachmittag besuchte die niederländische Delegation Kärntens führende Unternehmen und Forschungseinrichtungen, darunter den Weltmarktführer Infineon, LAM Research, den High-Tech Campus Villach sowie die Silicon Austria Labs. Im Fokus stehen hier die Exzellenz und Innovationskraft Kärntens und es geht darum Eindrücke der innovativen Forschung und synergetischen Beziehungen zwischen Wirtschaft und Wissenschaft zu gewinnen.

In seiner Funktion als Bürgermeister der Stadt Villach, die zu den führenden Standorten der europäischen

Mikroelektronik gehört, sagt Günther Albel: „Der Besuch der niederländischen Delegation untermauert den Stellenwert Villachs und Kärntens. Unsere Rolle als internationale Drehscheibe im High-Tech-Segment bietet auch die Chance, grenzübergreifende Kooperationen zu realisieren. Wir sind bereit, den dynamischen und innovativen Standort Villach zu präsentieren und freuen uns darauf, unser Know-how zu teilen und neue Innovations-Potenziale zu entdecken.“

BABEG-Geschäftsführer, Markus Hornböck, betont: „Unser Ziel ist es, Kärnten als dynamischen Hotspot für Wirtschaft und Forschung zu positionieren. Durch die Zusammenarbeit mit unseren niederländischen Gästen wollen wir die Weichen für zukünftige Kooperationen und gemeinsame Projekte stellen.“

Den Abschluss bildet ein Networking-Abend, organisiert von BABEG, Austrian Business Agency und Standortmarketing Kärnten.

Rückfragehinweis: Büros LH Kaiser/LHStv.in Schaunig

Redaktion: Hafner/Böhm

Fotohinweis: Büro LHStv.in Schaunig

## **Bildergalerie**



[!\[\]\(3211b5d1d968fc1665909b34f9f16010\_img.jpg\) Zurück](#)